



Hygienekonzept ohne Zuschauer
für die
39. Rallye Südliche Weinstraße
und die
17. Retro-Rallye Südliche Weinstraße Historic
am 25./26. Februar 2022 mit Start und Ziel in Landau/Pfalz

Dieses Hygienekonzept richtet sich nach der Corona-Bekämpfungsverordnung des Landes Rheinland-Pfalz (CoBeLVO) in der aktuellen Fassung unter besonderer Berücksichtigung der Paragraphen § 3 „Allgemeine Schutzmaßnahmen“, § 5 „Veranstaltungen“ und § 12 „Sport“ sowie den Handlungsempfehlungen des Deutschen Motorsportbundes (DMSB).

1) Allgemeine Hinweise zur Hygiene im Motorsport

- Motorsport ist eine Individual-Sportart, in der Körperkontakte nicht vorgesehen sind. So ist die Ansteckungsgefahr während der Ausübung des Sports sehr reduziert.
- Die maximale Anzahl der aktiven Sportler bzw. die Gesamtpersonenanzahl pro Quadratmeter in Relation zur Größe der gesamten Veranstaltungsfläche ist in der Regel sehr gering.
- Fahrer und Beifahrer in einem Fahrzeug tragen grundsätzlich eine spezielle Schutzausrüstung, wie zum Beispiel Helm und Kopfhaube, Handschuhe etc.
- Die gesamte Veranstaltung findet unter 2 G Regeln statt (Ausnahmen: Minderjährige).
- Während der gesamten Veranstaltung gelten die Allgemeinen Schutzmaßnahmen nach der aktuellen Corona-Verordnung des Landes Rheinland-Pfalz wie das Abstandsgebot von 1,5 Metern zwischen Personen sowie in geschlossenen Räumen das Tragen einer medizinischen Gesichtsmaske (OP-Maske) oder einer FFP2-Maske oder einer Maske eines vergleichbaren Standards.
- Im Zugang zur Team- und Fahrzeugzone werden für alle Beteiligten Desinfektionsspender aufgestellt.
- Die Veranstaltung findet im Freien statt.



2) Festlegung des Teilnehmerkreises

- Die Zahl der teilnehmenden Teams ist begrenzt.
- Es sind nur Fahrer und Beifahrer mit einer gültigen Lizenz des DMSB (inkl. Race Card) bzw. Lizenz einer ausländischen Föderation als Teilnehmer zugelassen. Eine Kontaktnachverfolgung über die Nennliste zur Veranstaltung ist somit gegeben.
- Weitere Begleitpersonen (Helfer, max. 2 Personen/Team) werden zugelassen, die sich am „Welcome Center“ auf dem Neuen Messplatz registrieren müssen.
- Personen aus Virusvariantengebieten sind von der Teilnahme ausgeschlossen.
- Für Organisation, Sportwarte, Helfer und Teilnehmer etc. sind die Abstandsregeln zu beachten. Sollte es nicht möglich sein den Abstand 1,5m einzuhalten ist das Tragen einer medizinischen Gesichtsmaske (OP-Maske), einer FFP2-Maske oder einer Maske eines vergleichbaren Standards auf dem Veranstaltungsgelände obligatorisch.
- Eine Selbstauskunft ist für alle Beteiligten und Begleiter obligatorisch. Ein entsprechendes Formular steht zum Download auf der Internetseite <https://www.rallye-suedliche-weinstrasse.de/> bereit und ist bei der Dokumentenabnahme abzugeben.
- Alle Personen, die mit der Veranstaltung befasst sind, werden über allgemeine Maßnahmen des Infektionsschutzes aufgeklärt. Dazu gehören zum Beispiel Händehygiene, Social Distancing und Husten- und Niesetikette.
- Alle Beteiligten (Sportler, Teams, Sportwarte und Helfer etc.) werden über Besonderheiten im Ablauf der Veranstaltung bereits vorab informiert.
- Tagesaktuelle Besonderheiten sind online unter <https://www.rallye-suedliche-weinstrasse.de/> aufgeführt.
- Personen mit akuten respiratorischen Symptomen (Atemwegsproblemen) werden von Veranstaltungen ausgeschlossen.
- Zuschauer sind zur Veranstaltung nicht zugelassen.

3) Veranstaltungsort und Durchführung

- Für ausreichende Handhygiene wird gesorgt. Zusätzlich werden im Eingangsbereich der Team- und Fahrerzone für alle Beteiligten Desinfektionsspender aufgestellt.
- Alle Bereiche auf dem Veranstaltungsgelände sind so dimensioniert, dass ausreichender Platz zur Wahrung der Abstandsvorschriften zur Verfügung steht. Siehe Übersicht Team- und Fahrerzone.
- Für alle Beteiligten werden nach Damen und Herren getrennte WC-Räume zur Verfügung gestellt. Die Sanitäranlagen werden mit Seife, Papierhandtüchern und Desinfektionsmitteln ausgestattet und während der Veranstaltung mehrmals kontrolliert.
- Auf dem Veranstaltungsgelände werden zusätzliche Hinweisschilder aufgestellt, die auf die Einhaltung der Abstandsregelung hinweisen.



4) Dokumentenabnahme, Technische Abnahme und Organisatorische Maßnahmen

- Zur Vermeidung größerer Menschenansammlungen erfolgt die Dokumentenabnahme sowie die Technische Abnahme in zeitlicher Staffelung.
- Es wird ein zeitlich gestaffelter Ablaufplan erstellt.
- Die Nennung der Teilnehmer erfolgt Online zur Vervollständigung der Nennung bereits vor der Veranstaltung, um die Anwesenheit bei der Nennstelle zu vermeiden bzw. zu verkürzen.
- Das Nenngeld ist vorab bargeldlos per Überweisung zu entrichten und wird dann freigeschaltet.
- Die Dokumentenabnahme erfolgt für die Teilnehmer im Freien, bei schlechtem Wetter unter einem Wetterschutz (Zeltdach), der nach allen Seiten offen ist.
- Der Wartebereich der Dokumentabnahme ist mittels Abstandshaltern im Abstand von 2,00 Metern kenntlich gemacht.
- Das Personal des Veranstalters zur Dokumentenabnahme ist zusätzlich durch eine Plexiglasscheibe von dem Team getrennt.
- Die Fahrerbesprechung erfolgt durch ein schriftliches Briefing.
- Die Technische Abnahme wird zeitlich auf ein Minimum (ca. 7 Minuten pro Team) beschränkt.
- Sie findet beim TÜV Rheinland, KFZ-Prüfstelle Landau statt und unterliegt dem dortigen Hygienekonzept. Generell sind das Abstandsgebot und das Tragen einer medizinischen Gesichtsmaske (OP-Maske) oder einer FFP2-Maske oder einer Maske eines vergleichbaren Standards obligatorisch, sofern die Abstände nicht eingehalten werden können.
- Start- und Zieldurchfahrt findet im Freien statt, zeitlich gestaffelt im Minutenabstand.
- Auf eine Siegerehrung wird verzichtet, Pokale werden per Post nachgesandt.

5) Wertungsprüfungen

- Offizielle und Sportwarte befinden sich im Freien und auf definierten Positionen entlang der Prüfungen.
- Zuschauerpunkte sind nicht eingerichtet und vorgesehen. Ein Ticketverkauf findet nicht statt.
- In den Kontrollzonen ist das Tragen einer medizinischen Gesichtsmaske (OP-Maske) oder einer FFP2-Maske oder einer Maske eines vergleichbaren Standards obligatorisch, sofern die Abstände nicht eingehalten werden können.

Ramberg, den 25. Januar 2022

MSC Ramberg e.V. im ADAC

i.A.

gez. das Organisationskomitee